



# Beit Moriyah

## Jüdisch Messianische Gemeinschaft

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד

Engstringerstrasse 43c | CH-8952 Schlieren  
[www.beit-moriyah.ch](http://www.beit-moriyah.ch)



## 8. Vayslach

(Bereschit 32.4 – 36.43)

[www.beit-moriyah.ch](http://www.beit-moriyah.ch)

### Zusammenfassung

Jaakow macht sich bereit, seine elterliche Familie wieder zu finden und bereitet sich vor, den Besuch seines Bruders Esaws zu empfangen, dem er eine mit reichen Geschenken ausgestattete Abordnung entgeschickt, um seinen Groll zu beschwichtigen, den Jaakow immer noch fürchtet. In der Nacht kämpft er mit einem göttlichen Wesen. Dieses schlägt ihn auf das Hüftgelenk, doch Jaakow kann das Wesen schliesslich besiegen. Jaakow lässt das Wesen nicht gehen, ehe es ihn gesegnet hat. So segnet das göttliche Wesen Jaakow und dieser erhält den Namen Jisrael. Zu seiner grossen Überraschung bereitet ihm Esaw einen warmen Empfang, und die Erinnerung an die Vergangenheit scheint für immer ausgelöscht zu sein. Jaakow nimmt die Einladung seines Bruders, in seiner Nachbarschaft Wohnsitz zu nehmen, nicht an und zieht vor, die alten Weideplätze wieder aufzusuchen. Er lässt sich in Sch`chem nieder. Der Sohn des Fürsten von Sch`chem bittet um die Hand von Dina, Jaakows Tochter, nachdem er sich an der Ehre des Mädchens vergriffen hatte. Schimon und Levi geben vor, seinen Vorschlag anzunehmen, stellen ihm aber die Bedingung, dass sich alle männlichen Einwohner der Stadt beschneiden lassen müssen. Sie nutzen die Annahme dieser Forderung aus, um über die Männer von Sch`chem herzufallen, um so ihre geschändete Schwester zu rächen. Jaakow missbilligt die Handlungsweise seiner Söhne. In der Folge erreicht er Bet-El, wo Rachel bei der Geburt Binjamins stirbt. Von hier führt Jaakow seine Herden zu den Ebenen des Südens. Jizchak stirbt und wird von seinen beiden Söhnen begraben. Die vollständige Genealogie der Nachkommen Esaws beschliesst die Parascha.

## **Mizwot dieser Parascha**

### **Das Verbot die Spannader eines Tieres zu essen**

*Darum essen die Söhne Israels bis zum heutigen Tag nicht den Hüftmuskel, der über dem Hüftgelenk ist, weil er das Hüftgelenk Jaakows, den Hüftmuskel, berührt hat. (Bereschit 32:33)*